

AZ: 65.2 ri-hs

Drucksache Nr.: 0256/2003/DS

=====

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Bau-, Planungs- und Umwelt- ausschuss	18.03.2004	Ö	Endg. entsch. Stelle

Berichterstatter:

OMB / Erster Stadtrat

Verhandlungsgegenstand:

**Holstenschule
Neubau einer 3-Feld-Sporthalle und
Erweiterung um 6 Klassen**

A n t r a g :

Der von den Architekten Wuttke & Kekeritz
vorgelegte Vorentwurf wird zustimmend zur
Kenntnis genommen.

Begründung:

Mit Datum vom 08.05.2003 haben die Architekten Wuttke und Kekeritz den Auftrag erhalten, für die Errichtung einer 3-Feld-Sporthalle sowie Erweiterung um 6 Klassen bei der Holsten-schule die Planungsleistungen zu erbringen.

Nachdem zwischenzeitlich der erforderliche Grunderwerb eines Teiles des Grundstücks Probststraße 9 getätigt wurde und die Zustimmungen der Grundstückseigentümer der Nachbargrundstücke Probststraße 11 und Wittorfer Straße 29 zu der beabsichtigten Bebauung vorliegen, haben die Architekten den Vorentwurf erstellt (anliegend der Lageplan, 3 Grundrisspläne sowie den Querschnitt und die Ansichten).

Die Kostenschätzung schließt ab mit rd. 3.819.400,00 € Gesamtbaukosten.

Die 6 Klassen in diesem Erweiterungsbau sind nicht barrierefrei erreichbar.

Im vorhandenen Schulgebäude sind insgesamt 3 Klassenräume barrierefrei, die übrigen Bereiche, wie Sonderklassenräume, Verwaltung, Lehrerzimmer und der gesamte Altbau sind für Rollstuhlfahrer nicht zu erreichen. Daher wird die Schule kaum in der Lage sein, behinderte Schüler aufzunehmen.

Weitere Erläuterungen zu dem Vorentwurf und der Kostenschätzung werden von den Architekten Wuttke und Kekeritz während der Sitzung mündlich vorgetragen.

Terminplanung:

- Bearbeitung Entwurf, Genehmigungsplanung Ausführungsplanung nach Kenntnisnahme Bau- Planungs- und Umweltausschuss
- Baubeginn: Erdarbeiten Herbst 2004
- Bauzeit: 12- 14 Monate
- Fertigstellung: Ende 2005 / Anfang 2006

Bisherige Verzögerungen gegenüber den Planungen zum Haushalt 2003 / 2004:

- Erforderlicher Grunderwerb und Nachbarzustimmung für den Bau einer 3 Feld-Halle gegenüber der ursprünglich geplanten 2-Feld-Halle.
- Beteiligung des Runden Tisch für Integration.

Oberbürgermeister